

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **90=110 (1944)**

Heft 1: **Wehrmedizinisches Sonderheft**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

90. Jahrgang No. 1 Zofingen, Januar 1944
110. Jahrgang der Helvetischen Militärzeitschrift

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

Redaktion: Oberstdivisionär E. Bircher, Aarau

Mitarbeiter: Oberst M. Röthlisberger, Bern; Oberst O. Büttikofer, Urtenen; Hptm. F. Wille, Aarau

Adresse der Redaktion: Zeitglocken 2, Bern, Telephon 24044

An unsere Leser!

Im Verlaufe des letzten Jahres ist unter der Leitung unseres Chefredaktors, E. Bircher, Oberstdivisionär z. D., ein kriegswissenschaftliches Werk entstanden, das die sanitätsdienstlichen und ärztlichen Erfahrungen des neuen Weltkrieges, soweit dies heute überhaupt möglich ist, auswertet und zum Nutzen unserer gesamten Armee als

Wehrmedizinisches Sonderheft

im Rahmen der Allgemeinen Schweizerischen Militärzeitung herausgegeben wird. Es ist ein Werk, das nicht nur für die Sanitätsoffiziere, sondern auch für die Truppenoffiziere aller Waffen von grösstem Werte ist.

Das Wehrmedizinische Sonderheft enthält nach einer für die Entwicklung der Kriegschirurgie grundlegenden Einführung von Dr. med. Eugen Bircher in einer ganzen Reihe von Beiträgen eine Darstellung der Erfahrungen, welche die durch die Hilfsaktionen des Schweiz. Roten Kreuzes an die Ostfront entsandten Sanitätsoffiziere sammeln konnten, und gibt damit einen zuverlässigen Ueberblick über die wichtigsten Fragen der allgemeinen, chirurgischen und inneren Wehrmedizin. Wegen seines Umfanges von wesentlich über 300 Druckseiten erscheint das Werk nicht auf einmal, sondern aufgeteilt auf die nächsten drei Nummern der Allgemeinen Schweizerischen Militärzeitung. Der übrige militärische Inhalt dieser Nummern muss daher vorübergehend gekürzt werden. Die spätere Herausgabe der als Ganzes zusammengefassten wehrmedizinischen Aufsätze in Buchform bleibt vorbehalten. Dabei bemerken wir ausdrücklich, dass eine Erhöhung des Abonnementspreises von Fr. 7.— für den Jahrgang 1944, mit Einschluss der wehrmedizinischen Beiträge, nicht stattfindet.

Allen Mitarbeitern, die ihre Erlebnisse und Beobachtungen an der Ostfront wissenschaftlich ausgewertet haben und uns hier zur Verfügung stellen, sowie insbesondere auch unserem Verlag Graphische Anstalt Zofinger Tagblatt AG., Zofingen, welcher für die gediegene Ausstattung dieses unter den gegenwärtigen Verhältnissen einzigartigen Werkes kein Opfer gescheut hat, sprechen wir den verbindlichsten Dank aus.

Die Redaktion.